

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	25552
			<b>DK5   DK5-GK</b>	6422 6424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Harburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			53 69
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				19.10.2009
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				106653,0872
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Vermutlich ursprünglicher geesttypischer Stieleichen-Buchen-Mischwald, örtlich mit hallenwaldähnlichen Charakter haben. Die Bäume sind zu hohen Anteilen von Efeu bewachsen. Der Bestand ist jedoch durchsetzt von zahlreichen, eher forstlich eingebrachten Bäumen wie Sequoia, Linde, Nadelbäumen - v.a. Kiefern, teils auch von spontan aufwachsenden Pioniergehölzen, in den Randbereichen mitunter etwas mehr Berg-Ahorn durchsetzt. Die Strauchschicht ist mäßig dicht, besteht zu einem hohen Anteil aus Gehölz-Jungwuchs. Die Krautschicht ist ebenso, nur mäßig dicht, häufig aufgrund der Beschattung fehlend. Auch am Boden sind v.a. große Bestände von Efeu erkennbar. Die Buchen erreichen mitunter Stammdicken von 1 m.

Der ursprüngliche Buchenbestand ist stark forstlich überprägt. Es sind häufig Fremdholzarten und Nadelhölzer in den Wald gepflanzt worden. Die Rotbuchen bilden i.d.R. jedoch den älteren Teil des Bestandes. Im Westen geht der Wald allmählich über in einen bodensauren Eichen-Mischwald. Hier nehmen Stiel-Eichen und Hänge-Birken einen höheren Flächenanteil ein. In der Strauchschicht sind mitunter ebenfalls nicht standortheimische Arten wie Schneebeere in hohen Anteilen vorhanden.

Teilbereiche sind stärker forstlich geprägt, mit hohen Anteilen von Nadel- und Fremdgehölzen wie beispielsweise Rot-Eiche. Die gepflanzten Kiefern und Fichten erreichen Stammdicken um 40 cm. Auch hier sind hohe Anteile der Bäume mit Efeu berankt. Der Boden ist etwas besser belichtet, als in den Buchenwaldbereichen. Dichter bewachsen, mit Jungwuchs von v.a. Laubbäumen, Holunder, Jungwuchs von Buchen, Birken und am Boden mit größeren Brombeerbeständen, v.a. Kratzbeere. Örtlich auch etwas krautig bewachsen. Insgesamt jedoch mit etwas gestörtem Charakter.

Gegenüber der Vorkartierung wurden Teilbiotope zusammengefasst, da diese sich nicht sinnvoll voneinander trennen lassen. Der Schutz nach § 28 als trocken-warmer Wald besteht m. E. nach nicht. Die entsprechende Vegetation ist nur kleinteilig und wenig prägnant ausgeprägt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQM	Sonstiger Eichenmischwald (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Westteil des Harburger Stadtparks		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Park, Wege, Straße, Gewässer		
<b>Rechtswert (X)</b>	564621	<b>Hochwert (Y)</b>	5922541
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilstorf (705)	<b>Gemarkung</b>	Wilstorf (722)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	25552
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6422</b> 6424
		<b>DK5 - Name</b>	Harburg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>53</b> 69
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	19.10.2009
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	106653,0872
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan**     **Hafengesamtgebiet**     **Ramsargebiet**     **EG-Vogelschutzgeb.**

**Ausgleichsflächen**     **Biosphärenreservat**     **Nationalpark**

**NSG / ND / LSG**    LSG Marmstorfer Flottsandplatte [ HH-2021 / Anteil: 100% ]

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
25552	110706	6422	276	03.07.2018	N		
25552	110708	6422	277	03.07.2018	N		
25552	110715	6422	282	03.07.2018	N		
25552	110717	6422	284	03.07.2018	N		
25552	25547	6422	22	05.10.2001	/	6424	27
25552	25555	6422	25	20.10.2001	>	6424	30
25552	25709	6422	26	20.10.2001	>	6424	31

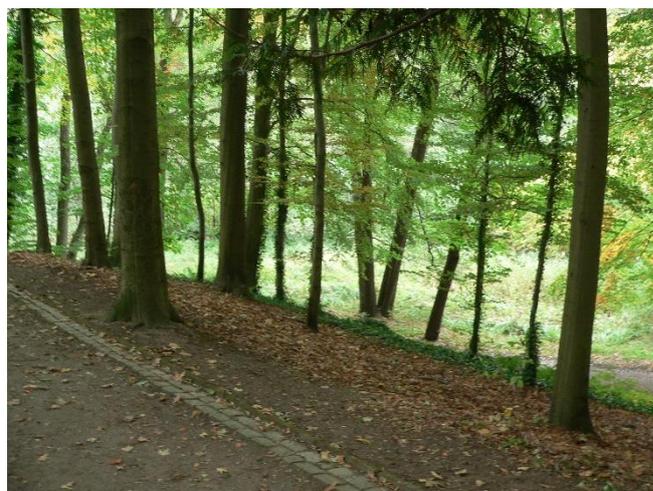
Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	25552	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6422</b>	6424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Harburg	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>53</b>	69
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	19.10.2009	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	106653,0872	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

Foto				
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung	
25429	0	6422_53_191009_1.JPG		
25430	0	6422_53_191009_2.JPG		
25431	0	6422_53_191009_3.JPG		
25432	0	6422_53_191009_4.JPG		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Starke Überprägung durch forstliche Nutzung.
Wertgesichtspunkte	Bedeutender Altbaumbestand, relativ dicht, z.T. waldtypisch.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Spontane Vegetation jeder Form Totholz Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel Kleinsäuger
Maßnahmen	Langfristig die Fremdgehölze aus dem Wald entfernen und den Wald zu einem naturnahen Buchen- bzw. Eichen-Mischwald umgestalten, Zahl der Wege reduzieren um auch die Wegesicherungspflicht zu vermindern.

Foto			
<b>Fotodatei</b>	6422_53_191009_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6422_53_191009_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

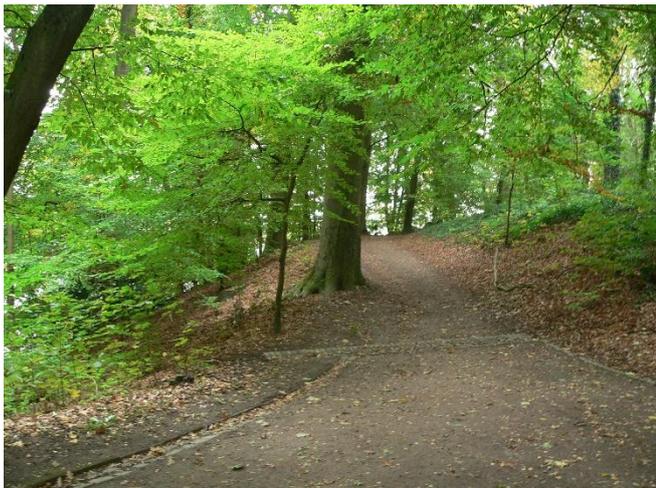
**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	25552
		<b>DK5   DK5-GK</b>	6422 6424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	53 69
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.10.2009
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	106653,0872
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

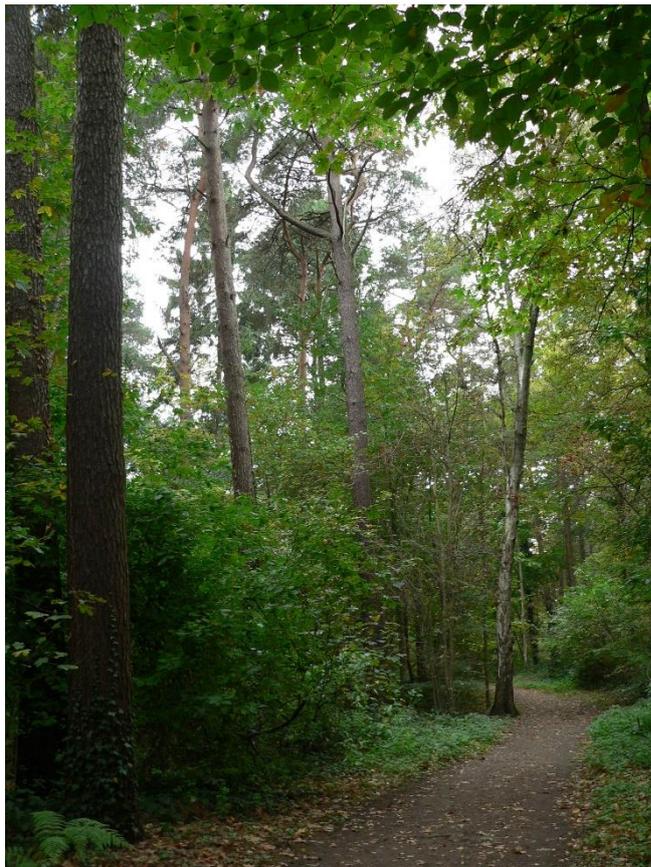
**Fotodatei** 6422\_53\_191009\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6422\_53\_191009\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Eichenmischwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WQM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	25552
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6422</b> 6424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Harburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>53</b> 69
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				19.10.2009
				<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>
				106653,0872
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	4,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		-	-												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-												
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-												
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-	-												
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-												
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-												
Epipactis helleborine (Breitblättrige Sumpfwurze)	7	w		-	-								b				
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-												
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-	-									3			
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-												
Geum urbanum (Echte Nelkenwurze)	7	w		-	-												
Hedera helix (Efeu)	7	h		-	-												
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-												
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	z		-	-												
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-												
Mycelis muralis (Mauerlattich)	7	w		-	-												
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w		-	-												
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-	-												
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-												
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurze)	7	w		-	-												
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-												
Pteridium aquilinum (Adlerfarne)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-												
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		-	-												
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	w		-	-												
Ribes alpinum (Alpen-Johannisbeere)	7	w		-	-										D		

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	25552
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6422</b> 6424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>53</b> 69
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.10.2009
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	106653,0872
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-													
Rubus x pseudidaeus (Bastard-Himbeere)	7	w		-	-													
Sequoiadendron giganteum (Mammutbaum)	7	w		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-													
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		-	-													
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-	-									b		3		V
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w		-	-													D
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w		-	-													
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		-	-													
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>47</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland